

**„Radstern Burghausen“
am Tauern-, Salz- und Inntal-, Alz-Traun- und 14-Seen-Radweg
in Oberbayerns Radlerparadies zwischen Inn und Salzach**



Der „Radstern Burghausen“ bietet ideale Möglichkeiten!

Im familiären ***-Landhotel Reisingers Bayerische Alm in Burghausen fühlen sich Ihre Kunden bald "geborgen zwischen Altstadt und Himmel!" Wir schätzen seit vielen Jahren die Zusammenarbeit mit Radreiseveranstaltern und kennen die spezifischen Bedürfnisse der Radreisenden. So bieten wir Tourenvorschläge, Verleih von Fahrradkarten, Fahrradgarage, Möglichkeit zum Trocknen der Kleidung, kohlehydratreiche & fettarme Menüs, Radlerfrühstück und Lunchpaket-Zusammenstellung an.

Der Blick auf die längste Burg Europas und ins Salztal, die Ruhe und die vom Gourmet-Magazin „Der Feinschmecker“ ausgezeichnete Küche läßt Sie die Mühen des Tages vergessen. "Der Feinschmecker" berichtet: "... Beim "Reisinger" spürt man auf Schritt und Tritt den nimmermüden Einsatz der Wirtsleute für das Wohlbefinden ihrer Gäste. Das muß hervorgehoben werden, weil man es in dieser günstigen Preisklasse selten findet."

Vom Hotel aus die Radwege erkunden, das bieten unsere Standort-Radwochen; jeden Tag erwartet Ihre Kunden ein anderer Fernfahrradweg wie der **Tauern-, Salz- und Inntal-, Alz-Traun- und 14-Seen-Radweg**. Der Inntalradweg verbindet die Urlaubsregion Inn-Salzach mit Tirol und dem Fernradweg an der Donau. Abseits der Fernfahrradrouten liegen in der Region eine Vielzahl fahrradgerechte und verkehrsarme Strecken.

Burghausen, im Südosten Oberbayerns an der Grenze zu Oberösterreich gelegen, ist ein Sonntagskind unter den bayerischen Städten. 1000 Jahre alt, 1000 Meter lang: Europas längste Burganlage. Adalbert Stifter ließ sich zu dem Satz hinreißen: "Die Stadt sieht aus, als sei sie aus einem altdeutschen Gemälde ausgeschnitten und hierhin gestellt worden". Entdecken Sie die längste Burganlage Deutschlands und eine tolle mittelalterliche Altstadt!

Die Landschaft der Region Inn-Salzach im Südosten Bayerns ist vielfältig und geprägt von den Einflüssen früherer Eiszeiten. Im Mündungsgebiet der Gebirgsflüsse Inn, Alz und Salzach finden sich grosse Flusstäler mit urwüchsigen Auen, stillen Altwässern und beeindruckenden Uferleiten, ausgedehnten Terrassen mit Wiesen, Wäldern, fruchtbarem Ackerland und schmucken Dörfern. Das hügelige "Holzland" mit seinen malerisch gelegenen Einödhöfen bietet an klaren Tagen ein Alpenpanorama, das vom Salzkammergut bis zur Zugspitze reicht.

Reich an Kunstschätzen und Kulturangeboten sind die alten Handelsstädte am Inn, die mittelalterliche Herzogstadt Burghausen und der berühmte Wallfahrtsort Altötting. Wertvolle Kleinodien finden sich auch in den Kirchen und Klöstern auf dem Land.

Die zahlreichen Sehenswürdigkeiten der Region Inn-Salzach sind über das ausgedehnte Radwegenetz gut zu erreichen. Die meisten Routen sind aufgrund der nur geringen Höhenunterschiede bequem zu fahren.

Vorschläge für Ihre Planungen

Abseits der Fernfahrradrouten liegen in der Region eine Vielzahl fahrradgerechte und verkehrsarme Nebenstrecken.

Alpenblick-Tour 1

Asten - Gällersöd - Irlhaid

ca. 34 km

Nebenstrassen, durchwegs geteert, folgt weitgehend dem "Salzhandelsweg", einige Anstiege, natürlich auch Abfahrten, überwiegend flache Strecke.

Mehringner Strasse zur Robert-Koch-Strasse, diese überqueren, links in die Lindacher Strasse beim Kreisverkehr in die Piracher Strasse, Riemerschmidstrasse überqueren, auf Radweg Piracher Strasse bis Bachstrasse, links ab bis Hotel Bayerische Alm. Von dort Salzhandelsweg folgen nach Pirach und weiter nach Asten, vor Asten, bei Gattern, rechts abbiegen bis Baugeschäft Pfingstl, links hinauf nach Plattenberg, dort rechts wieder Route Salzhandelsweg bis Asten. Erste Strasse rechts Richtung Halsbach, bei Gällersöd Hauptstrasse überqueren, nach 100 m rechts Richtung Mosswinkel, auf Betonplattenweg bis zur Hauptstrasse, links abbiegen, nach 300 m wieder links Richtung Spielhof, auf geteertem Weg bleiben bis zur Querstrasse, rechts durch den Wald, Senke durchfahren, bis zur Hauptstrasse, links einbiegen, bei Irlhaid rechts, Salzhandelsweg folgen, bei Posch rechts, auf geteertem Weg bleiben, wie bei Anfahrt.

Besondere Hinweise:

Plattenweg: Aussichtspunkt (Gaisberg, Watzmann)

Asten: Kirche, Astner Moos

Gällersöd: Bundwerkstadl, Landvolktheater

Birnbaum bei Mooswinkel: Alte Schmiede

Kloster-Tour

Oberhadermark - Raitenhaslach - Heiligkreuz

ca. 18 km

Nebenstrassen und Radwege, Alter Bahndamm, knap 3 km Sandweg, sonst alles geteert. Erste Hälfte der Tour flach, Abfahrt nach Raitenhaslach, Anstieg nach Marienberg ca. 50 Höhenmeter, Abfahrt nach Hl. Kreuz, Anstieg zum Ausgangspunkt ca. 35 Höhenmeter.

Radweg Unghauser Strasse, bei Ampel Berchtesgadener Strasse überqueren, Radweg Pergerstrasse nach ca. 800 m rechts abbiegen, Radsymbol Salzhandelsweg bis Hotel Bayerische Alm folgen, weiter Richtung Pirach, nach Bergham (bei Trafo) rechts abbiegen, bei Haring auf Teerstrasse durch den Wald, erster Weg links durch Mad, Bahngleis überqueren rechts bis zum ersten Weg links nach Kuglstadl (Salzhandelsweg) geradeaus nach Raitenhaslach, bei Oberhadermark B20 überqueren, links auf Radweg, rechts bei Neuhaus Walddurchfahrt, dann links hinunter nach Raitenhaslach. Richtung Burghausen, Scheuerhofstrasse (erste Strasse rechts), links Buchbergstrasse, rechts in Kulnikweg am Wasserrand vorbei, B20 überqueren (Vorsicht!), hinauf nach Marienberg, am Parkplatz vorbei zum Radweg (Alter Bahndamm) nach Heiligkreuz, auf Radweg an der Berchtesgadener Strasse zurück zum Ausgangspunkt.

Besondere Hinweise:

Barockkirche in Raitenhaslach, ehemaliges Zisterzienserkloster

Altes Wasserrad beim Scheuerhof

Rokokokirche Marienberg- Leprosenkirche Heiligkreuz

Alpenblick-Tour 2

Hintermehring - Eschlberg - Alztal
km

ca. 23

Nebenstrasse und Radwege, hügelig, fast alles geteert.

Radweg Bachstrasse, Bahnlinie und Burgkirchener Strasse überqueren, Richtung Lindach. In Mehring vor Schule links nach Hintermehring auf den Eschlberg, bei Kapelle Radwegweiser nach Thalhausen-Burgkirchen, Radwegsymbold folgen Richtung Altötting, Alzkanal und Alz überqueren, nach Alzbrücke Radweg Richtung Emmerting (Traun-Alz-Radweg) an Alz entlang (Klärwerk) zum Brucker-Wirt (bis jetzt ca. 12 km gefahren), Anstieg zum Radweg, rechts nach Emmerting, dort zweite Strasse (Kastler Strasse) rechts abbiegen, Strassenunterführung durchfahren bis Hauptstrasse rechts weiter, nach Alzbrücke links nach Hohenwart, beim Gasthof Schwarz rechts zum Hohenwarter Kircherl, erste Strasse links zur Hauptstrasse rechts nach Öd, Kreuzung überqueren, Radweg nach Burghausen, 100 m nach Radwegunterführung rechts nach Lengthal, dort links nach Burghausen. Burgkirchener Strasse überqueren, Mehringer Strasse, Bahnunterführung, Ampelkreuzung Robert-Koch-Strasse überqueren und zurück zum Ausgangspunkt.

Besondere Hinweise:

- Eschlberg: Aussichtspunkte Richtung Norden Holzland und Dachwand,
- Nordwest Werk Gendorf und Müllverbrennungsanlage Bruck
- Bruck: Ballonstartplatz bei MVA
- Hohenwart: Kircherl

Alte Poststrassen-Tour

Lengthal - Mehring - Hohenwart

ca. 25 km

Nebenstrassen und Radwege, alles geteert, zwischen Hohenwart und Radweg an der B 20 Sandstrasse. Nach Überwindung des Hofberges fast keine Anstiege

Mehringer Strasse bis Ortsende folgen (Bahnunterführung benützen, Burgkirchener Strasse überqueren), Badhöring rechts liegen lassen, links über Lengthal nach Mehring, rechts weiter nach Öd, nach Strassenbrücke links nach Hohenwart, dort in der Linkskurve nach rechts in die Alte Poststrasse bis Platz am Steinernen Kreuz, dritter Weg rechts zum Radweg an der B 20, rechts auf Radweg, an OMV vorbei, nach Burghausen.

Besondere Hinweise:

- Mehring: Kirche
- Altes Wasserrad beim Scheuerhof
- Hohenwart: Kircherl
- Alte Poststrasse: Waldlehrpfad

Innviertel-Tour

Duttendorf - Schwandt - Braunau - Simbach - Stammham - Niedergottsau ca. 75 km

Geteerte Nebenstrassen bis Simbach, dann befestigter, nicht geteierter, Inndamm. Zu Beginn sind 70 m Höhe bis Barsdorf zu überwinden, von Weiden nach Kasdorf nochmal 40 Höhenmeter, sonst relativ flache Tour. Start: Stadtplatz in der Altstadt Über "Alte Brücke" Salzach überqueren, Serpentina hinauf nach Duttendorf, bei Tankstelle gerade weiter nach Barsdorf, Stück dahinter Serpentinaabfahrt. Weiter geradeaus durch den Wald, beim Weidenthal Anstieg nach Kasdorf, links weiter über Berndorf, Schwandt, Blankenbach, Scheuhub, Ranshofen, Braunau, Innüberquerung, Simbach, ab jetzt auf dem ausgeschilderten "Natur-Erlebnis-Weg" auf dem Inndamm bis Stammham, dort Inn wieder überqueren, nach Niedergottsau, von dort entweder auf dem ausgeschilderten "Natur-Erlebnis-Weg" oder wenn's bequemer auf geteerten Wegen sein soll, nach Walddurchfahrt bei Spannloh nach Unterviebach, Hauptstrasse überqueren, bei Haarbach nach links, durch Fahnbach bis Haiming, rechts auf dem Radweg am Schloss Piesing mit Golfplatz vorbei, durch Neuhofen, dann weiter auf Radweg an OMV vorbei, links durch Radwegunterführung nach Burghausen, geradeaus fahren bis in die Stadt.

Besondere Hinweise:

Weidenthal: Meier-Helmbrecht-Hof

Stadt Schwandt

Schloss Ranshofen

Braunau: Altstadt

Niedergottsau: Kirche

Watzmannblick-Tour

Asten - Brünning - Waginger See - Wiesmühl - Leitgerin
km

ca. 75

Überwiegend geteerte Nebenstrassen, auch kurze Stücke Naturwege, sportliche Tour mit einigen Anstiegen, aber auch schönen Abfahrten. Start: Curaparkplatz am Eingang der Burg. Radweg Unghauser Strasse (beginnt bei evangelischer Friedenskirche), nach Ampelkreuzung links auf Radweg Pergerstrasse, nach 800 m rechts bis Robert-Koch-Strasse, links auf Radweg den Symbolen "Salzhandelsweg" folgen über Pirach, Irlhaid nach Asten (14,5 km), Landstrasse nach Tyrlaching, nach der Bahnunterführung bei Unterschnitzing, nach ca. 400 m wieder nach links ab nach Zaiselham und Stetten bis zur Hauptstrasse, hier nach rechts abbiegen. Nach ca. 400 m wieder nach links Richtung Meggenthal, dort an der Kirche vorbei, dem Alz-Salzachweg folgend nach Freutsmoos, links weiter Richtung Palling, in Ranham nach links über Hörmetsham und Gengham bis Brünning (30 km). Jetzt nach links Richtung Waging, 500 m nach Ortsende wieder links bis Taching, nach rechts auf dem Radweg Richtung Waging, nach kurzer Abfahrt nach links durch Strassenunterführung bis Tettenhausen. Beim Gasthof Post links hinauf nach Bicheln. Weiter Richtung Hirschbuch und Höhenbergham, vor Höhenbergham nach Gessenhausen (links abbiegen), weiter Richtung Tengling, vorher hinauf zum Kircherl "St. Coloman". Hier fahren wir nach rechts bis zur Landstrasse, nach links über Törring, Inzing nach Wiesmühl, hier halten wir uns nach rechts, gleich hinter der Kurve den schmalen Weg links über Gunzenberg nach Salling, rechts durch die Bahnunterführung bei Furth links nach Kay. Vor dem Ort wieder nach links durch Mühlham, bei Lanzing rechts Bahnüberführung, Richtung Tittmoning, nach der Strassenüberführung, ca. 300 m, nach links Diepling dort die Hauptstrasse überqueren, dem Salzhandelsweg folgen über Leitgering links ab, Laufing, Asten, Pirach und zurück nach Burghausen.

Besondere Hinweise:

Meggenthal: Kirche

Tettenhausen: Kneippanlage

Bicheln: Aussicht auf Waginger See, Alpenpanorama

St. Coloman: Kirche, Seeblick, Alpen

Brünning: Abstecher zum Chiemsee ca. 20 km

Bademöglichkeiten: Waginger See und Leitgeringer See

Abteil-Tour

Gilgenberg - Geretsberg - Heratinger (Ibmer) See - Michaelbeuern - St. Georgen am Fillmannsbach

ca. 65 km.

Hügelige Tour, überwiegend auf geteerten Nebenstrassen, ca. 2 km Sandstrasse bei Antoniuskapelle

Über die "Alte Brücke" die Salzach überqueren, über Serpentineen hinauf nach Duttendorf, bei Tankstelle geradeaus bis Barsdorf, Stück dahinter Serpentineenabfahrt, bei Kreuzung am Waldrand rechts, an Pensionen Helga vorbei, dann links in den Wald auf Sandstrasse zur Antoniuskapelle. Weiter über Ruderstallgassen durchs Bitzlthal nach Gilgenberg, rechts weiter, bei Mairhof links nach Lohnsberg, rechts bis Webersdorf, auf der Hauptstrasse rechts, nach ca. 300 m links über Reith nach Geretsberg (kurzes Stück Hauptstrasse, links Richtung Ibm. Am Ortsrand rechts nach Mühlberg und Dorfibm, links zum See und und Ibm. Weiter über Habersdorf, Moosdorf (kurzes Stück Hauptstrasse), links ab nach Jedendorf, Scherhaslach, Dorfbeuern.

In nördlicher Richtung Thalhausen, bei Oichten links nach Gasteig, über Feldkirchen, Ottenhausen, Gross- und Kleingollern, St. Georgen a.F., bei Handenberg links auf Bezirksstrasse (ca. 4 km), bei Zeisberg rechts nach Hopfersbach, bei Röhren Hauptstrasse überqueren, Weidenthal, links durch den Weilhartforst zurück über Barsdorf, Duttendorf nach Burghausen.

Besondere Hinweise:

- Duttendorf: Aussichtspunkt
- Gilgenberg: Kirche
- Heratinger See, Ibmer Moos: Bademöglichkeiten
- Michaelbeuern: Benediktinerabtei
- Beim Weidenthal: Meier-Helmbrecht-Hof